

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 50 (1942)

**Heft:** 45: Armee-Sanitätsmaterial

**Vereinsnachrichten:** Schweizerischer Samariterbund = Alliance suisse des Samaritains

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Wofür

wird der Rein-  
ertrag verwendet?

INTERKANTONALE  
**Landes-  
Lotterie**

Die Regierungen der Kantone bestimmen über die Verteilung der Gelder für wohltätige und gemeinnützige Zwecke, Arbeitsbeschaffung und Soldatenfürsorge.

Einzel-Lose Fr. 5.—, Serien zu 10 Losen Fr. 50.— (enthaltend 2 sichere Treffer), erhältlich bei allen Losverkaufsstellen und Banken. Einzahlungen an Landes-Lotterie Zürich VIII/27600.

**Ziehung**

**11. November**

dans le Gers, le Tarn et dans la Haute-Vienne et auprès de plusieurs écoles de la France occupée où de l'argent, des vêtements, des vivres, des jouets furent distribués de la part de notre jeunesse. Des parrainages collectifs ou individuels ont établi des liens précieux entre des enfants victimes de la guerre et les enfants genevois si privilégiés. Des dons en argent et en matériel scolaire destinés aux enfants alsaciens réfugiés en zone libre leur ont été transmis par les soins de notre section. Nous ne saurions terminer ce bref résumé de l'activité de la Croix-Rouge de la jeunesse sans signaler que notre secrétaire générale M<sup>lle</sup> Renée Dubois quitte ce poste auquel elle avait consacré tout son cœur depuis 1941.



Für das Wohl unseres Kindes:

**Guigoz-Milch**

GREYERZERMILCH IN PULVERFORM

## Schweizerischer Samariterbund Alliance suisse des Samaritains Mitteilungen des Verbandssekretariates Communications du Secrétariat général

### Präsidentenkonferenzen

Im Anschluss an unsere bisherigen Mitteilungen geben wir folgendes bekannt:

Die Konferenz in *Bern* wird am *Samstag, 7. November, 14.30 Uhr* (nicht 14.00 Uhr, wie in der Nummer vom 22. Oktober bekanntgegeben), im grossen Volkshaussaal, Zeughausgasse 9, stattfinden. In der letzten Nummer ist zufolge eines Versehens bei der Administration ein Druckfehler stehen geblieben, indem es heissen sollte, dass zu dieser Konferenz die Präsidenten der Sektionen und Verbände der Zentral- und Nordwestschweiz (nicht Nordostschweiz) möglichst vollständig erwartet werden.

Die für *Chur* für Samstag, 14. November, in Aussicht genommene Konferenz wird verschiedener Umstände wegen am *Sonntag, 15. November, 14.30 Uhr*, im Hotel «Stern» stattfinden.

Eine weitere Konferenz ist festgesetzt auf *Samstag, 28. November, 14.30 Uhr*, im Saal des Hotel «Schiff», 1. Stock, *St. Gallen*.

An allen diesen Konferenzen soll über die bereits bekanntgegebenen folgenden Angelegenheiten beraten werden:

1. Künftige Gestaltung unserer Abgeordnetenversammlung;
2. Verhältnis zu den Zweigvereinen des Schweiz. Roten Kreuzes, zu den Luftschutzorganisationen, zur OW.-Sanität und zum FHD (Rekrutierung weiteren Personals für die MSA und andere Formationen, Ausbildung, Materialbeschaffung, gegenseitige Rechte und Pflichten usw.);
3. Durchführung von Sammlungen und Verkäufen;
4. Wünsche und Anregungen.

Voraussichtlich wird jeweils der Herr Rotkreuzchefarzt persönlich oder ein kompetenter Stellvertreter anwesend sein, um auf die Fragen bezüglich des Verhältnisses zur Armee, FHD usw. eingehend antworten zu können. Die Präsidenten der Sektionen und Verbände der in Betracht kommenden Gebiete werden hiermit höflich eingeladen, möglichst zahlreich an diesen Konferenzen teilzunehmen. Die Einladung geschieht *nur* durch diese Bekanntmachung in unserem Verbandsorgan. Eine direkte Einladung durch Zirkular erfolgt nicht.

Die Kosten der Abordnung fallen zu Lasten der einzelnen Sektionen.

Im Verhinderungsfalle der Präsidenten können der Vizepräsident oder ein anderes Mitglied des Vorstandes abgeordnet werden.

Mit freundlichem Willkommgruss.

Zürich/Olten, den 30. Oktober 1942.

Der Präsident: *H. Scheidegger*.  
Der Sekretär: *E. Hunziker*.

### Erklärung

Der Artikel «Die Zweigvereine und die Delegiertenversammlung in Freiburg», der in der letzten Nummer der Zeitung «Das Rote Kreuz» erschienen ist und den der Unterzeichnete mit Interesse gelesen, enthält im dritten Absatz Darstellungen, die zu falschen Schlussfolgerungen Anlass geben könnten. Deshalb gibt Unterzeichneter folgende Erklärung ab:

1. Der Ablehnungsantrag, von dem die Rede ist, stammt nicht von seiten des Schweiz. Samariterbundes, da sein Zentralvorstand die Wahlvorschläge nicht kannte und somit vorher nicht besprechen konnte. Der Schweiz. Samariterbund hat keinem Vertreter Auftrag gegeben, in diesem Wahlgeschäft Stellung zu beziehen. Der Ablehnungsantrag wurde vom Unterzeichneten persönlich und spontan gestellt.

2. Als Mitglied der Gastgebersektion wollte der Unterzeichnete einen Wahlkampf verhindern, der unliebsam zu werden versprochen und zu Unzufriedenheiten Anlass gegeben hätte, da die Delegierten über das Wahlgeschäft nicht erschöpfend orientiert waren.

3. In Rotkreuzkreisen besteht eine starke Strömung, die Anzahl der Direktionsmitglieder auf das notwendige Minimum zu reduzieren, um die Geschäftserledigung zu vereinfachen. Unterzeichneter teilt die gleiche Ansicht und hat dieser mit seinem Beschränkungsantrag zum Durchbruch verhelfen wollen.

4. Unterzeichneter glaubt, dass nach Abklärung des letzten Wahlgeschäftes die Möglichkeit von zusätzlichen Wahlen für nächstes Jahr immer noch besteht, wenn diese sich als notwendig erweisen. Immerhin sollten dann Anwärter aller Landesgegenden in der Direktion des Schweiz. Roten Kreuzes vertreten sein können, wenn dies durch die gleiche Qualifikation möglich wird.

Freiburg, den 31. Oktober 1942.

*Paul Hertig*.

## Freiwillige Beiträge für die Hilfskasse Contributions volontaires en faveur de la Caisse de secours

Vom 1. Juli bis und mit 30.  
September 1942 sind uns folgende  
Beiträge zugegangen, wofür wir  
den Spendern herzlich danken:

Du 1<sup>er</sup> juillet au 30 septembre  
1942 les contributions suivantes  
nous sont parvenues. Nous en  
remercions très sincèrement les  
donateurs:

**Beiträge von Samaritervereinen — Contributions des sections de  
samaritains:** Nidau, Erlös von einem Vortragsabend 10.—; Brugg 30.—;  
La Côte-aux-Fées 20.—; La Chaux-de-Fonds 25.—; Küssnacht a. R.,  
Gabe anlässlich Filmvorführung 10.—; Tamins 5.60; Maur 11.—; Alt-  
stetten-Albisrieden, Verzicht auf Spesenrückerstattung 7.95; Trogen,  
Spende zum Andenken an die verstorbene Präsidentin 20.—; Olten, Zu-  
weisung Ertragsanteil von der Filmvorführung 40.34; Pfäffikon und  
Umgebung, Verzicht auf Spesenrückvergütung 10.70; Neukirch-Egnach  
10.—; Nidau 50.—; Samaritervereinigung der Stadt Bern, Zuweisung  
Reinertrag von der Filmvorführung 20.22.

**Zuweisungen aus Samariter- und Freundeskreisen — Dons prove-  
nant de cercles samaritains et de personnes soutenant notre cause:**  
Teilnehmer des Samariterhilfslehrekurses Solothurn 1941, Sammel-  
ergebnis anlässlich einer Zusammenkunft 20.—; F. G. in B., Gabe für  
den Jahresbericht 3.—; Frl. L. in Z. 5.—; Ungenannt 10.—; W. W. in  
B., Ablieferung freiwilliger Spesenentschädigung von Mitgliedern des  
Hilfslehrekurses Basel 1936 10.—; Teilnehmer des Hilfslehrekurses  
Olten 1.40; Dr. Sch. in W. 50.—; Dr. L. in H. 10.—; M. Sch. in O. 5.—;  
Ungenannt 20.—; Samariterhilfslehrekurs Olten, Bussengelder etc.  
4.70; Samariterin aus A.-A., Spende für Bemühungen in einer Ver-  
sicherungssache 1.—; Ungenannt 5.—; Oberstlt. I. in B., Verzicht auf  
Spesenentschädigung 25.80; E. K. in Z. 5.—; Ungenannt, Gabe an  
Stelle Kranzspende für Herrn Dr. Christen sel. 10.—; Ungenannt, Er-  
trag des 50-Rp.-Kässelis, 100 Stück zu einem Kreuz arrangiert 50.—;  
E. P. in Sch., Gabe zum Andenken an Herrn Dr. Christen sel. 10.—;  
G. B. in Sch., Gabe zum Andenken an Herrn Dr. Christen sel. 5.—;  
Frau E. S.-Th. in Z.-S. 25.—.

**Verzicht auf Reisespesen — Renonciation aux frais de voyage:**  
W. W. in H. 5.—; H. M. in F.-B. 3.—; dito 3.—; F. St. in S. 2.50; F. W.  
in Z. 1.50; L. B. in N. 4.50; K. L. in Z. 1.—; F. St. in S. 3.50; F. W. in  
Z. 1.50; H. H. in Z. 2.65; A. M. in B. 4.50; F. G. in R. 1.—; K. R. in St.  
2.80; A. A. in Z.-A. —80; H. M. in F.-B. 3.—.

Ferner sind uns auf unseren  
Appell hin für unsere spezielle  
Aktion für Samariter im Dienst  
folgende Spenden zugegangen,  
wofür wir den Gebern herzlich  
danken:

E. P. in Sch., zum Andenken

Aus den Betreffnissen, die  
unseren Samaritervereinen an-  
lässlich der diesjährigen Bundes-  
feieraktion als Provision zuge-  
kommen sind, haben uns die fol-  
genden Sektionen nachstehende  
Spenden zugunsten der Hilfskasse  
überwiesen:

Aadorf 40.—; Adliswil 100.—; Aesch (Blld.) 24.—; Amriswil 37.90;  
Arbon 72.—; Au (St. G.) 20.—; Auvernier 8.—; Balgach 30.—; Bärsch-  
wil 10.—; Bazenheid-Lütisburg 20.—; Bern, Henri Dunant 30.—; Bin-  
ningen 30.—; Birsfelden 55.—; Bremgarten (Aarg.) 20.—; Brunnadern  
8.—; Dietlikon 41.50; Gerlafingen 40.—; vom Zweigverein Glarus vom  
Roten Kreuz folgende Sektionen: Biltlen 2.50; Braunwald 35.40;  
Ennenda 15.60; Glarus 107.50; Linthal 20.30; Luchsingen-Betschwan-  
den 18.75; Mittlöödi 8.45; Mollis 20.—; Mühlehorn 7.50; Näfels 49.20;  
Netstal 25.—; Nidfurn-Haslen-Leuggelbach 12.15; Obstdalen 6.10;  
Schwanden 38.65; Goldach 20.—; Göschenen 12.30; Gossau-Grüningen  
28.60; Herzogenbuchsee 70.—; Kilchberg (Zch.) 60.—; Küblis 11.—;  
Lichtensteig 20.—; Malans 26.25; Maienfeld 13.25; Neerach 6.—; Neuen-  
burg, Dames 23.—; Oberglatt 12.—; Olten 226.—; Rebstein 25.—; Rich-  
terswil 74.50; Rüti (Zch.) 30.—; Schlatt (Thg.) 9.80; Schlieren 40.—;  
Schüpfen 20.—; Sevelen 26.50; Wetzikon 70.—; Stäfa, Zuweisung rück-  
vergüteter Auslagen 12.70.

Die zahlreich eingehenden  
Dankschreiben der Unterstützten  
legen ein beredtes Zeugnis ab von  
der Notwendigkeit und Wohltat  
unserer Hilfskasse. Wir lassen  
hier wieder einmal einige Aus-  
züge folgen:

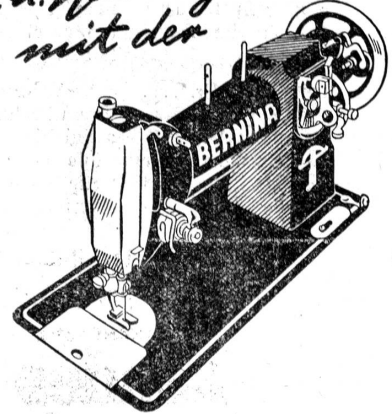
«Es ist für mich fast unfass-  
bar, dass mir solche Güte zuteil  
wird.»

Les nombreuses lettres de re-  
merciements nous prouvent la  
nécessité et le bienfait de notre  
caisse de secours. Nous en don-  
nons ici quelques fragments:

«J'ai de la peine à réaliser  
que l'on me fasse preuve d'autant  
de bonté.»

# 100

*Spar- u. Nähmöglichkeiten  
mit der*



## BERNINA-ZICKZACK

Mit dieser unvergleichlichen Schweizer  
Nähmaschine können Sie nicht nur alle  
gewöhnlichen Näharbeiten ausführen,  
sondern auch:

**Tricot elastisch nähen, Stoffkanten umschlingen,  
Wäsche verweben, Strümpfe stopfen, Zierstiche  
nähen, Knopflöcher machen usw.**

100 Spar- und Nähmöglichkeiten helfen  
Ihnen viel Zeit, Geld und wertvolle Textil-  
punkte sparen. — Der Kauf einer Bernina  
ist heute leicht gemacht:

*zum monatlich 5 Fr. an*

können Sie mit unserm neuen Abonne-  
ment-System (keine Abzahlung) mühelos  
eine Bernina anschaffen. Gerne senden  
wir Ihnen unsere neuen Prospekte über  
die Bernina-Zickzack und das Abonne-  
ment-System

**Brütsch & Co., St. Gallen**

Sanitätshaus **W. Höch-Widmer** Aarau  
Ärzte- und Spitalbedarf  
Krankenpflegeartikel  
Verbandmaterialien

Telephon 2 36 55  
und 2 10 07

Ausrüstung von Krankenmobilen-Magazinen  
Belieferung von Samaritervereinen, Luftschutzstellen und Ortswehren

# HUGUENIN

seit 1868



# LOCLE

Graveurs - Médailleurs

«Eine solche freudige Ueber-  
raschung, die Sie mir wie meiner  
Frau und vier kleinen Kindern  
schenkten, kann ich Ihnen gar  
nicht beschreiben.»

«Ihr Geschenk von Fr. ....  
wird von mir in eine ....-Ma-  
schine angelegt, welche Anschaf-  
fung für meine Existenz sehr  
nötig ist. Diese Maschine wird  
mich stets an die Güte des  
Schweiz. Samariterbundes erin-  
nern. Ich hoffe, trotz meines Lei-  
dens für meine Familie noch  
lange am Leben bleiben zu kön-  
nen.»

Wir empfehlen die Hilfskasse  
sowie unsere Spezialsammlung  
für «Samariter im Dienst» dem  
weiteren Wohlwollen unserer Sa-  
mariterfreunde und erbitten uns  
weitere Zuwendungen auf unser  
Postcheckkonto Vb 169, Olten.

«Rien ne saurait vous décrire  
la joyeuse surprise que vous  
m'avez préparée, ainsi qu'à ma  
femme et à mes quatre petits en-  
fants.»

«Votre don de fr. .... me ser-  
vira à l'achat d'une machine à ...  
acquisition qui m'est indispen-  
sable pour gagner mon existence.  
Cette machine me rappellera tou-  
jours la bonté de l'A. S. S. Malgré  
mon infirmité et pour ma famille,  
j'espère pouvoir rester encore  
longtemps en vie.»

Nous recommandons à la bien-  
veillance de nos amis samaritains  
notre Caisse de secours ainsi que  
notre fonds spécial pour nos sa-  
maritains mobilisés et nous prions  
les généreux donateurs de bien  
vouloir effectuer les versements  
ultérieurs à notre compte de chè-  
ques postaux Vb 169, Olten.

findet, gilt als Monatsübung. Ortsgruppen Küttigen und Rohr sind  
ebenfalls zu dieser Demonstrationsübung eingeladen.

**Aarwangen. S.-V. Samstag, 14. November, 19.30 Uhr, Schluss-**  
prüfung des Krankenpflegekurses. Wer an dem nachfolgenden Essen  
teilnehmen möchte (Preis Fr. 2.50, 2 Coupons), hat sich anzumelden  
bis Mittwoch, 11. November bei Walter Gerber, Präsident des Kurses

**Affoltern a. A. S.-V. Samstag, 14. November, Schlussprüfung des**  
Krankenpflegekurses im Hotel «Löwen». Der Besuch dieser Schluss-  
prüfung ist für alle Aktivmitglieder obligatorisch. Nichterscheinen  
Fr. 2.— Busse. Näheres siehe Lokalpresse und nächste Rotkreuz-  
zeitung.

**Allmendingen-Rubigen. S.-V. Praktische Uebung: Freitag, 6.**  
November, punkt 20.00 Uhr, im Lokal Allmendingen.

**Altstetten-Albisrieden. S.-V. Heute Donnerstag, 20.00 Uhr, Uebung**  
im «Rössli» in Albisrieden, anschliessend Mitteilungen betr. Schluss-  
prüfungen und gemüthlicher Teil. Zur Deckung der Unkosten führen  
wir einen Päcklimärt durch. Wir bitten alle Mitglieder, wenigstens  
ein Päckli zu spenden und möglichst bald abzugeben in Altstetten bei:  
Jakob Bölsterli, Jakob-Füglistr. 14, und Frau R. Zwicky, Altstetter-  
strasse 123; in Albisrieden bei: Frau Lilly Brosi, Altstetterstr. 325, und  
Frau Marta Winter, in der Ey 38, sowie bei allen Vorstandsmitgliedern  
und Hilfslehrern. Besten Dank im voraus. Nicht vergessen! Am 12.  
November Schlussprüfung des Krankenpflegekurses in Altstetten, am  
14. November Schlussprüfung des Samariterkurses in Albisrieden, an-  
schliessend gemüthlicher Teil mit Tanzgelegenheit.

**Basel, Samariterinnenverein Providentia. Nächste Uebung: Mon-**  
tag, 9. November, 20.15 Uhr, in der Providentia. Vollzähliges Erschei-  
nen erwünscht.

**Basel-St. Johann. S.-V. Der bereits angekündigte, von Oberst Rem-**  
mund, Rotkreuz-Chefarzt, persönlich gehaltene Vortrag über FHD  
und die Samaritervereine findet nun am kommenden Dienstag, 10. No-  
vember, punkt 20.00 Uhr, in der Aula des Pestalozzischulhauses statt.  
Im Anschluss an den Vortrag hat sich Oberst Remund in verdankens-  
werter Weise bereit erklärt, allfällige Fragen in dieser Sache so weit  
als möglich zu beantworten. Das Erscheinen der Aktiven und Passiven  
ist gegenüber dem Referenten Ehrensache, auch für die nicht FHD-  
Mitglieder. Mit dem Einzug der Jahresbeiträge ist bereits begonnen  
worden. Laut Beschluss der letzten Generalversammlung wurde der  
Jahresbeitrag, wie bereits schon an dieser Stelle mitgeteilt, für Aktiv-  
und Passivmitglieder auf Fr. 6.— und für Freimitglieder auf Fr. 3.—  
erhöht. Bedingt durch die Aufschläge des Abonnementes «Das Rote  
Kreuz». Wir bitten um baldige Einzahlung, damit in der Zustellung  
der Zeitung keine Verzögerung eintritt.

**Bauma. S.-V. Monatsübung: Mittwoch, 11. November, 20.00 Uhr,**  
im Schulhaus. Bitte vollzählig erscheinen.

**Bern, Samariterverein. Sektion Lorraine-Breitenrain. Nächste**  
obligatorische Monatsübung: Dienstag, 10. November, im üblichen  
Lokal. Am Mittwoch, 11. November, findet, ebenfalls im Sekundar-  
schulhaus, Viktoriastrasse 71, die Schlussprüfung des Samariterkurses  
statt (obligatorisch!). Beginn punkt 20.00 Uhr.

— **Sektion Länggass-Brückfeld.** Die nächste Uebung findet statt:  
Mittwoch, 11. Oktober, im Kirchgemeindehaus. Arbeit nach Diagnose-  
karten. Erscheint wieder einmal vollzählig.

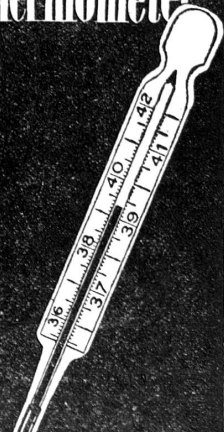
— **Sektion Stadt.** Unterhaltungsabend: Samstag, 21. November,  
20.00 Uhr, im Parterresaal Alhambra. Mitglieder, reserviert diesen  
Samstagabend mit euren Angehörigen und Bekannten für die Sektion.  
Eintrittspreis Fr. 1.15, Tanzgeld 60 Rp. Tombolagaben können den  
Vorstandsmitgliedern abgegeben werden. Programme für den Vorver-  
kauf können bei unserer Kassierin, Frau Brunner, Tea Room, Waisen-  
hausplatz, bezogen werden.

— **Sektion Mattenhof-Weissenbühl.** Nächste Uebung: Freitag, 20.  
November, im Lokal. Wer noch nicht vier Uebungen besucht hat, soll  
unbedingt erscheinen. Für den Glückssack des gemüthlichen 2. Teils  
unserer Hauptversammlung vom 12. Dezember benötigen wir Gaben.  
Diese können an den noch verbleibenden Uebungen abgegeben werden.

## Anzeigen der Samaritervereine Avis des sections de samaritains

**Aarau. S.-V. Dienstag, 10. November, 20.15 Uhr, im Vereinshaus,**  
Hintere Vorstadt: Vortrag mit Demonstrationen über Transporte, wie  
sie in der Armee geübt werden. Referent Blunier. Die Veranstaltung,  
welche für die Ortswehr und den Samariterverein gemeinsam statt-

### Präzisions- Thermometer



für Fieber und Bad  
Thermometer-Industrie  
**MAX WEDEKIND & Co.**  
Zürich 7

Helft den hungernden  
Kindern Europas und  
unterstützt die  
Wochenbatzen-  
Aktion

des Schweizerischen  
Roten Kreuzes!

### J. Hirts TROPFEN

der bewährte  
Wurzel-Extrakt  
hilft auch Ihnen bei

**Magen- und  
Darmleiden**

Appetitlosigkeit u.  
Verstopfung

Erhältlich in Apotheken  
1 Flasche Fr. 4.—

Fabrikation: Th. Hirt, Bäch